

Berliner Energietage 2018

Die Rolle der Energieeffizienz in Zeiten der Sektorkopplung – Gebäudesanierung und PtG-Import

Dienstag, 8. Mai 2018, 9:00-12:30 Uhr

Ludwig Erhard Haus (der Raum wird ca. eine Woche vorher kommuniziert)
Fasanenstraße 85, 10623 Berlin

Der Weg zur Verringerung der deutschen Treibhausgasemissionen um 80 bis 95 Prozent gegenüber 1990 ist noch lang. Dabei allein auf das Zieljahr 2050 zu schauen, birgt das Risiko, die notwendigen Maßnahmen auf die lange Bank zu schieben. Langfristig robuste energiepolitische Strategien müssen schon heute die notwendigen Weichenstellungen für 2030 vornehmen. Damit stellt sich die Frage, welche Rolle Effizienz, Gas und Strom sowie damit verbundene Importe in einem zukünftigen, klimagerechten Gebäudewärmemix spielen sollen – und welche Anreize nötig sind, um dorthin zu kommen.

Dabei wird Energieeffizienz in der zweiten Phase der Energiewende einen ganz anderen Stellenwert bekommen müssen, denn die Senkung des Energieverbrauchs ist eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg der deutschen Energie- und Klimapolitik als Beitrag zur Umsetzung der Paris-Beschlüsse. Darüber hinaus ist ein effizienter Umgang mit der hochwertigen elektrischen Energie insbesondere in Zeiten der Sektorkopplung auch aus Gründen von Akzeptanz, Flächenverbrauch und Ressourcenschutz geboten. Vor diesem Hintergrund besteht insbesondere für den heterogenen und trägen Gebäudebestand erheblicher und dringender Handlungsbedarf. Mindestens seit dem Energiekonzept 2010 besteht daher die Forderung, die Sanierungsrate von Bestandsgebäuden auf mindestens zwei Prozent pro Jahr zu steigern, um einen "nahezu klimaneutralen" Gebäudebestand zu erreichen. Bis heute fehlt es an konkreten Instrumenten zur Umsetzung, auch sind die derzeitigen Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) sowie der KfW-Förderprogramme noch nicht auf dieses langfristige Ziel ausgerichtet.

ANSPRECHPARTNERINNEN

Telefon: Nikola Bock (Organisation) +49 (0)30 700 14 35-107
Alexandra Langenheld (Inhalt) +49 (0)30 700 14 35-108
E-Mail: nikola.bock@agora-energiewende.de
alexandra.langenheld@agora-energiewende.de

MEHR INFORMATIONEN

finden Sie auf unserer Website <http://www.agora-energiewende.de/de/veranstaltungen/>

AGENDA

Moderation: Frank Peter , Agora Energiewende	
09:00 Uhr	Registrierung
09:30 Uhr	Begrüßung Frank Peter , Agora Energiewende
09:35 Uhr	Eine effiziente Wärmewende – Herausforderungen und Perspektiven Alexandra Langenheld , Agora Energiewende
09:45 Uhr	Die Rolle der Energieeffizienz in Zeiten der Sektorkopplung – Vorstellung der Ergebnisse eines Projektes im Auftrag von Agora Energiewende <ul style="list-style-type: none"> • Peter Mellwig, ifeu • Norman Gerhardt, Fraunhofer IEE
10:25 Uhr	CO2-Reduktionspotenzial von Gas und die Rolle von PtG in der Gebäudewärme – Wieviel synthetisches Gas brauchen wir 2030 und wofür? Dr. Peter Ahmels , Deutsche Umwelthilfe (DUH)
10:45 Uhr	Die Zukunft strombasierter Brennstoffe: Verwendung, Kosten, Nachhaltigkeit Dr. Matthias Deutsch , Agora Energiewende
11:00 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Wärmewende und Dekarbonisierung des Gebäudesektors Thorsten Herdan , Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
11:45 Uhr	Podiumsdiskussion: Die Rolle der Energieeffizienz in Zeiten der Sektorkopplung – Gebäudesanierung und PtG-Import <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Martin Pehnt, Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg (ifeu) • Dr. Peter Ahmels, DUH • Thorsten Herdan, BMWI • Prof. Dr. Bert Oschatz, Institut für Technische Gebäudeausrüstung Dresden (iTG)
12:30 Uhr	Ende der Veranstaltung